

EIN VOLLER ERFOLG

FÜR DIE ERSTE LATE NIGHT DER SAISON

Das neue LATE NIGHT-Format hat die Feuerprobe mit Bravour bestanden: Über 90 interessierte Menschen strömten Mitte Oktober aus der Schauspielvorstellung „Das Ding“ und blieben für die anschließende Talkrunde mit Regieteam, Ensemble und eingeladenen Expert:innen zum Thema textile Nachhaltigkeit im Foyer. Rund eine Stunde durfte hier bei kühlen Drinks gefragt, erzählt und gelauscht werden, bevor man zu Gesprächen in intimeren Runden und der von Schauspielerin Anne-Kathrin Hönes initiierten Kleidertausch-Party überging. „Es ist wirklich gut gelaufen, ich bin stolz auf das Team“, schwärmt Mit-Organisatorin (und Theaterpädagogin) Meike Anna Stock, die neben Verwaltungsdirektor Uwe Dürigen die Moderation des Abends übernommen hatte. „Der Kleidertausch wurde super angenommen. Und das Konzept, unser Foyer zum Begegnungsort zwischen Stadtgesellschaft und Theaterschaffenden zu machen, ist aufgegangen!“

Die nächste LATE NIGHT findet schon am Mittwoch, 13. Dezember statt – diesmal im Anschluss an (und thematisch bezogen auf) die Podiumskomödie „Die Tür nebenan“ von Fabrice Roger-Lacan.



Unsere LATE NIGHT-Talkrunde (Foto oben, v.l.n.r.): Die Schauspieler Andreas C. Meyer und Joachim Förster, Ausstatter Chris Koch, „Das Ding“-Regisseur Fabian Groß, Theaterpädagogin Meike Anna Stock, Schauspielerin Nika Wanderer, Prof. Dr. Ingela Tietze von der Hochschule Pforzheim, Verwaltungsdirektor Uwe Dürigen, Textilunternehmer Frank Werthwein und Schauspielerin Anne-Kathrin Hönes